

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1874**

56 (26.2.1874) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 56. (Zweites Blatt)

Donnerstag den 26. Februar

1874.

## Bekanntmachung.

Betreffend die Postfachen für Orte ohne Postanstalt.  
Den Correspondenten, welche ihren Wohnsitz in Orten ohne Postanstalt haben, ist jetzt allgemein gestattet, ihre Postfachen auch von solchen Postanstalten abholen zu lassen, zu deren Landbestellbezirk der Wohnort des Empfängers nicht gehört.  
In Folge dieser Verkehrsvereinfachung muß die Expedition der Postsendungen für solche Orte, an welchen eine Postanstalt sich nicht befindet, nach Maßgabe der von dem Absender auf der Adresse bezeichneten Abgabe-Postanstalt bewirkt werden. Durch die unrichtige Bezeichnung dieser Postanstalt oder durch das gänzliche Fehlen einer bezüglichen Angabe können leicht Verzögerungen in der Ueberkunft der Postsendungen herbeigeführt werden.

Es ist daher im eigenen Interesse der Correspondenten notwendig, daß die Absender solcher Postsendungen, welche nach Dörfern ohne Postanstalt gerichtet sind, auf der Adresse außer dem eigentlichen Bestimmungsorte, thunlichst noch diejenige Postanstalt angeben, von welcher aus die Bestellung der Sendung an den Adressaten zu bewirken ist, oder von wo die Abholung erfolgt.

Zur Förderung dieses Zweckes wird es beitragen, wenn Correspondenten, an deren Wohnsitz sich eine Postanstalt nicht befindet, diejenigen Personen, mit welchen sie in Briefwechsel stehen, auf das gedachte Erforderniß aufmerksam machen und denselben mittheilen, durch Vermittelung welcher Postanstalt sie ihre Postfachen beziehen.

Inbesondere wird es sich auch empfehlen, wenn die auf dem Lande wohnenden Correspondenten möglichst allgemein dem theilweise bereits bestehenden Gebrauche folgen, in den von ihnen abzusendenden Briefen bei der Orts- und Datumsangabe den Namen des Postortes hinzuzufügen, durch welchen sie ihre Postfachen empfangen.

Berlin, W., den 20. Februar 1874. Kaiserliches General-Postamt.

## Institut von Fräulein Widenhorn, 54 Waldstraße 54.

Anmeldungen von Kindern zur Aufnahme in die unterste Klasse der Anstalt werden an Schultagen Nachmittags von 2—4 Uhr entgegen genommen.

## Benachrichtigung.

Die Unterzeichnete macht hiermit bekannt, dass sie das Mädchen-Institut und Pensionat von Fräulein Klothilde von der Horst, welche an der Weiterführung desselben durch Gesundheitsrücksichten verhindert ist, mit dem an Ostern beginnenden neuen Schuljahr übernehmen wird.

Überzeugt von der hohen Wichtigkeit der ihr damit zufallenden Aufgabe und geleitet von den Erfahrungen einer langjährigen Thätigkeit als Lehrerin an einer ähnlichen hiesigen Schule wird sie bemüht sein, die Anstalt nicht nur in dem bis jetzt erreichten Stande zu erhalten, sondern auch immer völliger auf eine den Anforderungen der Gegenwart allseitig entsprechenden Höhe zu bringen. Zu diesem Zweck ist bereits eine Anzahl bewährter Kräfte aus dem Kreise der höheren Lehranstalten unserer Stadt gewonnen; der Lehrplan wird erweitert und das Unterrichtslokal in die geräumige Wohnung des mittleren Stocks in dem Hause Langestr. 213 verlegt werden.

Die genaueren Angaben über das Personal und die ganze Einrichtung des Instituts und Pensionats sind dem Prospekt vorbehalten, welcher nach dem Abschluss sämtlicher Vorbereitungen erscheinen wird.

Jede weitere mündliche Auskunft wird bereitwilligst erteilt, und Anmeldungen neuer Schülerinnen und Pensionäre für alle Klassen werden täglich von 4—6 Uhr erbeten Herrenstr. 18 im vierten Stock.

Karlsruhe, den 11. Februar 1874.

Ida Strauss.

## Bekanntmachung.

Vergebung von Pflasterarbeit für das neue Verwaltungsgebäude der Groß-Staats-Eisenbahnen in Karlsruhe.

Die Pflasterarbeit im neuen Verwaltungsgebäude der Groß-Staats-Eisenbahnen da-

hier, bestehend in beiläufig 1800 q Meter Hofpflaster, soll im Wege schriftlicher Submission vergeben werden.

Die Bewerber um diese Arbeit werden eingeladen, ihre Angebote schriftlich, versiegelt und mit der Aufschrift „Pflasterarbeit zum neuen Verwaltungsgebäude der Groß-Staats-Eisen-

bahnen“ spätestens bis 5. März d. J., Nachmittags 4 Uhr, bei der unterzeichneten Stelle einzureichen, woselbst auch die Eröffnung stattfinden wird.

Die Pläne und näheren Bedingungen sind in dem Bureau obigen Neubaus — verlängerte Lammstraße — aufgelegt und sind daselbst auch die Formulare für Einsetzung der Einzelpreise zu erhalten.

Karlsruhe, den 24. Februar 1874.  
Generaldirection der Gr. Staats-Eisenbahnen.  
Zimmer.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Herrenstraße 15 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, wovon eines nach der Straße geht, Küche, Kammer und Zugehör an eine ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

\* Kronenstraße 36 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern (eines auf die Straße gehend), Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherraum, auf den 23. April an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Fähringerstraße 42 ist eine aus 5 Zimmern bestehende Wohnung sammt Zugehör, mit Wasserleitung, wegen Wegzug sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Hause selbst, eine Treppe hoch.

## Wohnungen zu vermieten.

— Zu vermieten in Folge von Verletzung auf 23. April: eine schöne 3. Etage von 7 Zimmern, Küche, Mansarde, Kammer, 2 Kellern, Waschküche, Bügelkabinet, Hausgärtchen (Wasser- und Gasleitung). Näheres Villa Nowack Nr. 9.

\* Eine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 5 Zimmern, Salon mit Balkon, Küche und großem Keller, ist auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen können noch 2—3 Zimmer davon abgegeben werden. Näheres Adlerstraße 27.



### Handelsgenossenschaft.

Wir empfehlen den Mitgliedern des Handelsstandes in Uebereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen: Preuss. Friedrichsd'or und Kurhess. Pistolen zu 9 fl. 33 kr. Hannov., Braunsch. und Sächs. Pistolen zu 9 fl. 38 kr. anzunehmen und auszugeben.

Vom 1. April ab hören die genannten Münzen auf, gesetzliches Zahlungsmittel zu sein, die Einlösungsfrist endet am 30. Juni.

Karlsruhe, den 25. Februar 1874.

### Die Handelskammer.

#### Wohnungen zu vermieten.

\* Zwei Wohnungen von je 2 bis 3 Zimmern, Küche und Zugehör sind auf den 1. März oder später zu vermieten. Näheres im Gasthaus zum Ritter.

\* Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer ist auf 23. April d. J. an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlsstraße 15 eine Stiege hoch.

#### Hausknecht-Gesuch.

\* Ein kräftiger Bursche, welcher gut mit Pferden umzugehen versteht, wird sogleich gesucht. Näheres Kronenstraße 44.

#### Schreiner,

einige tüchtige Arbeiter, finden Beschäftigung bei S. Raible, Bismarckstraße 3.

#### Stellengesuche.

\* Ein älteres Mädchen aus achtbarer Familie, welches noch nie diente, gut nähen, auch etwas kochen kann, sucht sogleich oder bis Ostern eine Stelle als Zimmermädchen oder zu einer kleinen Familie; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als hohen Lohn. Näheres zu erfragen Waldstraße 38 im 2. Stock.

\* Ein braver, fleißiger Hausknecht, welcher gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen in der Bierbrauerei Schuberger in Karlsruhe.

#### Lehrstelle-Gesuch.

Für einen jungen Mann (Israelite) wird eine Lehrstelle in einem Handlungshause gesucht, wo derselbe Kost und Wohnung gegen entsprechende Vergütung im Hause erhält. Schriftliche Offerten wolle man unter Chiffre T. K. poste restante einsenden.

#### Lehrling-Stellegesuch.

Für einen kräftigen Jungen wird auf Ostern in Karlsruhe oder Umgegend eine Lehrstelle gesucht. Näheres Karlsstraße 33.

#### Verloren.

Ein Dienstmädchen verlor am Mittwoch Morgen ein grünes Portemonnaie mit etwa 4 Gulden. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Bismarckstraße 2 abzugeben.

#### Bäckerei zu verkaufen.

\* Eine gangbare Bäckerei ist zu verkaufen, und von einem tüchtigen cautionsfähigen Mann wird eine Wirtshaus zu pachten gesucht. Näheres Herrenstraße 64 parterre.

#### Verkaufsanzeigen.

\* Ein nußbaumener massiver, polirter Kleiderkasten, 1 männlicher einbürtiger Kasten, 2 Pfeilerkommode, 2 Seegrasmatrassen sind zu verkaufen: Langestraße 99 im Laden.

Zu verkaufen: eine complete, noch wenig getragene Postbeamten-Uniform, sowie eine gebundene Postdienst-Instruktion. Zu erfragen Bleichstraße 56 im 3. Stock von 1-2 Uhr Nachmittags.

\* Ein Rollwagen mit eisernen Achsen ist zu verkaufen: Jähringerstraße 42.

\* Ein Kinderwägelchen ist zu verkaufen: Spitalstraße 17 im Hinterhaus parterre.

2.1. Zu verkaufen ganz billigen Preises: massive polirte Bettladen, mit oder ohne Post, Stroh- und Seegrasmatrassen, Kopfpolster, Ebbonieres, Kommode mit 4 Schubladen, Waschkommode, Pfeilerkränchen, Wasch- und Nachtische, polierte Tische, Küchentische, Stroh- und Rohrstühle, Wasserbänke, Bügelbretter, Fußschemel, Spiegel: Waldstraße 30.

#### Hausaufgesuch.

Ein gut unterhaltenes Haus mit Einfahrt, Hofraum und Magazinräumlichkeiten wird gegen größere Anzahlung zu kaufen gesucht. Anerbietungen nimmt (unter Zusage von Discretion) entgegen.

Adolph Goldschmidt, Jähringerstraße 79.

Täglich von 11-1 und von 3-4 Uhr zu sprechen.

#### Theilnehmer-Gesuch.

2.1. Ein junger Kaufmann sucht einen Teilnehmer für französische Correspondenz und Conversation. Stundenzahl von 9 bis 10 Uhr Abends. Näheres bei A. Laffon, Adlerstraße 13 a.

#### Privat-Bekanntmachungen.

**Cabeljan, Schellische, Soles, Turbots**

frisch empfiehlt Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

### Frische Kieler Sprotten

sind wieder eingetroffen. Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

#### Empfehlung.

\* 2.2. Vielseitigem Verlangen nachzukommen, baue ich nun nicht nur Sonntags, sondern jeden Tag die anerkannt guten Fastenregeln, bitte deshalb die Herren Gasthofbesitzer und Wirthe, mir weitere Bestellungen zukommen zu lassen.

Feinbäckerei von C. Kaiser, 5 Lamstraße 5.

### Strohputzwäsche!

3.2. Wir machen die ergebene Anzeige, daß wir für eine der renommiertesten Berliner Strohhutfabriken eine Annahmestelle für alle Sorten Strohhüte zum Waschen, Färben und Façoniren nach den neuesten Modellen, welche bereits bei uns zur Wahl ausliegen, eingerichtet haben. Solideste Bedienung zu Fabrikpreisen wird garantiert.

Wir bitten, uns gütigst recht bald mit Aufträgen zu beehren, um späteren Anhäufungen vorzubeugen.

### Geschwister Storz,

Modistinnen, Karl-Friedrichstraße 6 (zwischen Markt und Zirkel).

### August Weisenböhrer,

Tapezier, Leopoldstraße 33.

### Haupt-Agentur der Stuttgarter

Jalousien-Fabrik. Alleinverkauf für Karlsruhe und Umgegend der eleganten und allgemein als gut und preiswürdig anerkannten Fabrikate dieser Firma. Vollständiges Muster-Sortiment steht jederzeit zur gefälligen Einsicht in meiner Wohnung zur Verfügung.

### Mannheimer

### Pferdemarkt-Loose

à 1 fl., gültig zu zwei Ziehungen, erste am 8. April d. J., sind zu haben bei Karl Muntz, Langestraße 56.

### Reichhaltige Auswahl blühender Camellien und Hyacinthen

bei Ch. Wilser, Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.



**Rechte Guipures**  
in Seide und Lama,  
**Valenciennes,**  
**Points,**  
**Imitations-Spizen**  
jeder Art,  
gestichte  
**Einsätze und**  
**Festons**  
auf Leinwand, Ja-  
conet und Moll  
in erstaunlich großer, schöner  
Auswahl bei billigen Preisen.  
**N. L. Homburger,**  
Langestraße 203.  
P.S. Die Stücke werden zum Ab-  
arbeiten bereitwilligst abgegeben. Für  
Kleidermacherinnen besondere Condi-  
tionen. 4.3.

**Die Betreibung**  
ausstehender Forderungen  
auf gütlichem und gerichtlichem Wege, sowie  
schriftliche Aufsätze besorgt pünktlich das  
Commissionsbureau von **Fr. Caspar,**  
Karlsstraße 11.

**Blumentöpfe**  
in größter Auswahl, best gebrennte Waare,  
vorräthig bei  
**Adolph Jost, Rüpparter Landstraße 46.**

**Maurerrohr,**  
schön gepußt, werden einige Hundert Tausend  
billigst abgegeben bei  
**R. Roth Eisenhandlung**  
6.4. in Langenkandel.

**Dürrfleisch,**  
gut geräuchertes, sowie reines Schweine-  
fett ist fortwährend zu haben.  
**Fr. Benzinger, Gathaus zur Rose**

**Todesanzeige und Dankagung.**  
Sonntag den 22. d. M. entschlief mein  
liebes Töchterchen **Christiane** im Alter von  
9 Jahren im hiesigen Diakonissenhaus, was  
ich Allen, welche mir während des langen Lei-  
dens desselben so mannfache Theilnahme be-  
wiesen, mit herzlichstem Danke tiefbetrübt anzeige.  
Karlsruhe, den 25. Februar 1874.  
**Katharine Dietz Wittwe.**

**Mühlburg.**  
\* Heute **Regelsuppe**, verschiedene  
hausgemachte **Bürste** nebst einem feinen  
Stoff **Bernstein**, wozu ergebenst einladet  
**Ed. Pfister.**

**Cäcilien-Verein.**  
Heute Abend halb 7 Uhr **Specialprobe**  
für die Damen; um 7 $\frac{1}{2}$  Uhr allgemeine  
Chorprobe.

**Philharmonischer Verein.**  
Heute Abend 7 Uhr **Probe** von  
Bach's Matthäus-Passion im **Museums-**  
**lokale.**

**Kaufmännischer Verein.**  
Donnerstag den 26. Februar 1874 vierter  
Vortrag des Herrn Professor Dr. phil. **Kern**,  
haber aus der Chemie.  
Darauf außerordentliche **Generalversam-**  
lung, wozu die Mitglieder einladet  
**Der Vorstand.**

**Tagesordnung:**  
Erledigung des vom Schriftführer ein-  
gereichten Entlassungs-gesuches. Even-  
tuell Neuwahl des Schriftführers.

**Großherzogliches Hoftheater.**  
Donnerstag den 26. Februar. I. Quart. 30.  
Abonnementvorstellung. Zum ersten Male  
wiederholt: **Der Elefant.** Lustspiel in  
4 Akten von G. v. Moser. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Donnerstag den 26. Febr. Theater in Baden.  
Gastdarstellung des Fräuleins **Marianne**  
**Brandt** vom Königl. Hoftheater in Berlin.  
Außer Abonnement und mit erhöhten Preisen.  
**Die Jüdin.** Große Oper in 5 Akten von  
Halévy. Recha: Fräulein **Marianne Brandt.**  
Anfang 6 Uhr.

Freitag den 27. Febr. I. Quart. 31. Abon-  
nementvorstellung. Neu einstudirt: **Am**  
**Klavier.** Lustspiel in 1 Akt nach dem Fran-  
zösischen von Grandjean. **Der Better.**  
Lustspiel in 3 Akten von Benedix. Anfang  
 $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

**Baseler Bankverein.**  
\* 22. Mehrere Aktionäre, mit etwa 500  
Aktien, haben den Herrn Advokaten **Kusel** hier  
bevollmächtigt, ihre Interessen energisch zu  
wahren, eine allgemeine Verbindung der Aktien-  
besitzer anzubahnen und mindestens eine Libe-  
rierung der Aktien zu bewirken. Beteiligte,  
welche sich diesem Vorgehen anschließen wollen,  
werden gut thun, sich alsbald bei dem Bevoll-  
mächtigten zu melden.  
**Mehrere Aktionäre.**

**Frankfurter Geld-Curse am 24. Febr. 1874.**

Preussische Friedrichsd'or	9	544-554
Pistolen	9	36-38
Holländische 10 fl.-Stücke	9	52-54
Dukaten	5	30-32
" al marco	5	31-33
20 Franken-Stücke	9	214-224
dito in $\frac{1}{2}$	9	21-22
Englische Sovereigns	11	49-51
Russische Imperiales	9	37-39
Dollars in Gold	2	25-26
Preussischer Bank-Disconto	4	% G.
Frankfurter Bank-Disconto	3 $\frac{1}{2}$	% G.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Groß. botanischen Garten.

23. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 6	27" 9"	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 3 $\frac{1}{2}$	27" 9"	Südwest	umwölkt
6 " Abds.	+ 1	27" 8"	"	Schnee
24. Febr.				
6 U. Morg.	+ 1	27" 10"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 4 $\frac{1}{2}$	27" 10"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 2 $\frac{1}{2}$	27" 10"	West	trüb

**Standesbuchs-Auszüge.**  
**Geburten:**  
25. Febr. Adolf Roland von Einshelm, Handelsmann  
in Einshelm, mit Judith Frank von Herb.  
**Geburten:**  
24. Febr. Berthold, Vater Celestin Daggelmann, Werk-  
schreiber.  
24. " Karl Friedrich, Vater Karl Kusterer, Mineral-  
wasserfabrikant.  
24. " Friedrich Karl August, Vater Friedrich Volke,  
Bildhauer.  
**Todesfälle:**  
24. Febr. Camill Winter, Großh. Mineralienrath und  
Landes-Commissär, ein Chemiker, alt 55  
Jahre.

**Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft.**  
Grundkapital 10,000,000 Fres.  
Zum Abschluß von Versicherungen empfiehlt sich  
Karlsruhe.  
Der General-Agent:  
**Gustav Fromme,**  
Sophienstraße 41.

**Muhrekohlen und Brennholz.**  
Fettschrot und Schmiedekohlen guter Qualität, Buchen- und  
Forstschneitholz, geschnitten und gespalten, empfehle in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{3}{4}$  Klafter  
zu den billigsten Preisen.  
**Philipp Bomberg,**  
Akademieplatz 3.  
Gef. Aufträge nimmt auch entgegen;  
**Verwaltung des Lebensbedürfnisvereins,**  
Herr **Ferd. Strauß,** Langestraße 119.



**Basler**  
**Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuer- und Explosionschaden.**  
**Grundkapital 10,000,000 Frs.**  
 Die Gesellschaft schließt, soweit es gesetzlich gestattet ist, jede Art von Versicherungen gegen Feuer- und Explosionsgefahr zu festen, billigen Prämien ab.  
 Die Haupt- und Special-Agenten der Gesellschaft, sowie die unterzeichnete General-Agentur sind zur Aushändigung von Antrags-Formularen und zur Ertheilung jeder wünschbaren Auskunft stets bereit.  
**Karlsruhe. Die General-Agentur.**  
**Gustav Fromme,**  
 Sophienstraße 41.

**Samstag den 28. Februar**  
**V. Kammermusik-Abend**  
 im Saal des Großh. Hoftheaters.  
 Unter freundlicher Mitwirkung der Hofopernsängerin **Fraulein Marianne Brondt** aus Berlin und der Pianistin **Fraulein Johanna Schulz** aus Stuttgart.  
**Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.**  
**Preise der Plätze.**  
 Reservirter Platz 1 fl. 30 fr.  
 Nichtreservirter Platz 1 fl. — fr.  
 Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Dört, Frey und Schuster**, sowie Abends an der Kasse zu haben.

**Mittwoch den 4. März**  
**V. Abonnements-Konzert**  
 des **Großh. Hoforchesters**  
 im **großen Museums-Saale.**  
 Unter freundlicher Mitwirkung der Opersängerin **Frau Seubert-Hausen** aus Mannheim, sowie der Pianistin **Fraulein Anna Mehlig** aus Stuttgart.

**Programm.**  
**Erste Abtheilung.**  
 1) Ouverture zur Oper „Genesio“ von **Rob. Schumann.**  
 2) Arie aus „Titus“ von **W. A. Mozart.**  
 Gesungen von **Frau Seubert-Hausen.**  
 3) Concert für Pianoforte von **Chopin.**  
 Vorgetragen von **Fraulein Anna Mehlig.**  
 4) Lieder:  
 a) Betrogene Liebe von **Vinzenz Lachner.**  
 b) Der Asra von **A. Rubinstein.**  
 c) Schlaf ein, holdes Kind von **Rich. Wagner.**  
 Gesungen von **Frau Seubert-Hausen.**  
 5) Concert-Bolonaise für Pianoforte von **Weber.**  
 Vorgetragen von **Fraulein Anna Mehlig.**  
**Zweite Abtheilung.**  
 6) Suite Nr. 6 Op. 150 (zum ersten Male) von **Fr. Lachner.**  
**Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.**  
**Preise der Plätze.**  
 Ein reservirter Platz im Saale 3 Mark = 1 fl. 45 fr.  
 Ein nicht reservirter Platz im Saale 2 „ = 1 fl. 10 fr.  
 Gallerie 1 1/2 „ = — fl. 53 fr.  
 Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Dört, Frey und Schuster**, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Es wird gebeten die Adresse unter K. T. näher anzugeben. **G.**

**Fremde.**  
 In hiesigen Gasthöfen.  
**Darmstädter Hof.** Kircher, Kfm. v. Aischaffenburg.  
**Essler.** Kfm. von Jena. Carberg, Kabe. von Brüssel.  
**Kocher.** Kfm. v. Zürich.  
**Deutscher Hof.** Kandel v. Kuchrodt. Dömer, Stud. v. Mannheim. Müller, Kfm. v. Göttingen. Benz, Kfm. v. Stuttgart. Hamberger v. Kiel.  
**Englischer Hof.** Baronin v. Uercull m. Fam. a. Russland. Käser, Kfm. m. Fam. v. Frankfurt. Fungelthal, Bauhüter v. Magdeburg. West, Priv. v. Stütz. Maier, Priv. v. Amsterrdam. Gotsdiner, Priv. v. Weibach. Wümel, Detonm v. Grefeld.  
**Grüner Hof.** Frau Hermann m. Tochter v. Baden. Wankersleben, Priv. v. Stromberg. Benzel, Priv. von Berlin. Andresen, Priv. v. Heidelberg. Reichard und Busel, Kfl. v. Leipzig.  
**Geist.** Martus, Kfm. v. Frankfurt. Walter, Priv. v. Hamburg. Schindler, Priv. v. Gohlens. Schäferle, Priv. v. Basel. Bär, Kfm. v. Zürich. Wolf, Kfm. v. Mainz. Weis, Kfm. v. Gochs. Brückel, Kfm. v. Prag.  
**Goldener Adler.** Rauch, Musiklehrer u. Ferge, Kaufm. v. Frankfurt. Krauß, Kfm. von Mannheim. Greterma u. Bieholz, Kfl. v. Reisd. Vogel, Kfm. v. Straßburg. Vogel, Kfm. v. Straßburg. Wall von Villa Falkenstein. Wiler, Pfortfeld v. Baden. Sigmund, Kasser v. Mosbach. Tritschler, Kfm. v. Greftern. Stern, Stud. v. Alga. Kellbaum, Stud. v. Heidelberg. Matelauer, Lehrer v. Müllingen.  
**Goldener Kranz.** Zeller, Kfm. v. Hamburg. Belzer, Kfm. v. Götting. Hölzer, Kfm. v. Götting. Klein, Kfm. v. Kaiserlautern. Fischer, Gutbes. a. Bräunlein.  
**Goldener Ochse.** Stuhlmeier, Brauer v. Unterwiesheim.  
**Goldenes Schiff.** Berthelmer u. Levy, Kfl. von Boderweier. Sellmann, Kfm. v. Straßburg. Grefsta u. Leopold, Kfl. v. Frankfurt. Levy, Kfm. v. Zürich.  
**Grüner Hof.** Wolf, Kfm. v. Mannheim. Kaufmann, Priv. v. Mannheim. Menzel, Priv. v. München. Hübel, Kaufm. v. Rothweil. Reith mit Frau von Ulm. Nische, Kfm. v. Wiberach. Neuter, Kfm. v. Stuttgart. Bär, Kfm. v. Augsburg. Mann m. Fam. v. London. Kod, Kfm. v. Offenbach. Pongraz, Part. v. München. Baur, Kfm. v. Lichtenau.  
**Hotel Gröbe.** Fröhner von Göler von Mauer. Weigelt v. Straßburg. Gahn u. Reister v. Frankfurt. Heibronner v. Giesfeld. Siegfried v. Giesfeld. Juda u. Liebmann v. Frankfurt. Druker v. Gohlens. Winkler v. Gohlens.  
**Hotel Stoffleth.** Wenz, Buchhändler v. Stuttgart. Schler, Kfm. v. Mannheim. Weis, Kfm. v. Straßburg. Fischer, Kfm. v. Göttingen. Wölge, Kfm. v. Freiburg. Reichmann, Kfm. v. Gasse. Steiner, Kfm. v. Mannheim. Wüß, Kfm. v. Baden. Dinger, Kfm. v. Heidelberg. Schmann, Kfm. v. Mannheim.  
**König von Preußen.** Merkel, Gastwirth v. Neustadt. v. Neustadt v. Hohenheim. Kraus, Kfm. v. Neustadt. Krater, Revisor v. Darmstadt. Staubinger, Kfm. v. Stuttgart.  
**Raffauer Hof.** Erdmann, Kfm. von Frankfurt.  
**Prinz Max.** Denzer, Brauer von Weibach. Knödel, Kfm. von Götting. Dietz, Kfm. von Ulm. Henle, Kfm. v. Heilbronn. Fischer, Holzhdl. v. Mannheim. Muslin, Kfm. v. Schramberg. Blas, Baumunternehmer v. Bonn. Strauß, Priv. v. Landrecht. Drüwest, Kaufm. v. Weimar. Reiner, Kaufm. v. Neustadt. Plezinger, Kfm. v. Gull. Vogel, Kaufm. v. Döringen. Keel, Bierbrauer v. Ulm. Engel, Kfm. v. Würzburg. Schmid, Kfm. v. Lahr. Gerlott, Kfm. v. Göttingen. Lenden, Kfm. v. Neuß. Fleisch, Kfm. von Stuttgart. Vogelmann, Kfm. v. Bruchsal. Mart, Kfm. v. Freiburg. Gögeln, Kfm. v. Schorndorf. Guggen, Kfm. v. Ulm. Dr. Egeit v. Hall. Karle, Kfm. v. Blaubeuren.  
**Wein-Wilhelm.** Greshmann, Kfm. v. Altbreisach.  
**Reichs-Adler.** Mager, Kfm. v. Wien.  
**Rothes Haus.** Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Bittel, Wegger v. Nassau. Eder, Holzhdl. v. Föhrenbach. Siebenschläger, Kfm. v. Darmstadt.  
**Schwarzer Adler.** Seg, Gastwirth v. Fautenbach.  
**Silberner Adler.** Brauer, Kfm. v. Reichen. Grossmann, Kfm. v. Frankfurt. Weis, Kfm. v. Berlin.  
**Sonne.** Gasser, Kfm. v. Unnabingen. Schalte, Kfm. v. Mannheim.  
**Stadt-Forstheim.** Wälchlein, Kaufm. v. Engen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.